

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 24

SDB-Nr.: 409123

V010.0

überarbeitet am: 11.10.2024

Druckdatum: 15.10.2024

Ersetzt Version vom: 17.07.2023

LOCTITE AA 3342 known as Loctite 3342

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

LOCTITE AA 3342 known as Loctite 3342

UFI: YDH3-K0XF-A001-E9D9

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Acrylatklebstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0

SDSinfo.Adhesive@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden www.mysds.henkel.com oder www.henkel-adhesives.com.

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

Weitere Informationen sind bei Giftinformationszentralen verfügbar.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2

H315 Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung Kategorie 1

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Haut Kategorie 1

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition Kategorie 3

H335 Kann die Atemwege reizen.

Zielorgan: Reizung der Atemwege.

Chronische aquatische Toxizität Kategorie 3

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

V010.0

SDB-Nr.: 409123

Gefahrenpiktogramm:



Enthält Benzylmethacrylat

Methacrylsäure

1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion

tert-Butylperbenzoat

1-Methyltrimethylendimethacrylat

Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweis: H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweis:P261 Einatmen von Dampf vermeiden.PräventionP273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen.

Sicherheitshinweis:

Reaktion

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.

Weiter spülen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Dieses Produkt beeinhaltet eine Substanz, die in Pulverform als Akute Toxizität Kategorie 2, inhalativ, eingestuft ist. Versuchsdaten belegen, dass dieser Bestandteil in dieser Zubereitung (Gemisch) nicht biologisch aktiv ist - entsprechend CLP-Verordung Art. 12 b.

Eingestuft als Hautreizend Kat. 2, H315, auf Grund von Experteneinschätzungen und experimenteller Daten eines OECD 431-Tests oder auf Grund von Analogien zu Untersuchungen von ähnlichen Produkten.

Folgende Substanzen sind in einer Konzentration ≥ der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3 vorhanden und erfüllen die Kriterien für PBT/vPvB, oder wurden als Endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration \geq der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Konzentration	Einstufung	Spezifische	Zusätzliche
CAS-Nr. EG-Nummer REACH-Reg. No.			Konzentrationsgrenzwerte (SCL), M-Faktoren und ATE- Werte	Informationen
Benzylmethacrylat 2495-37-6 219-674-4 01-2119960155-39	25- < 50 %	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335 Skin Sens. 1B, H317	STOT SE 3; H335; C >= 10 %	
Methacrylsäure 79-41-4 201-204-4 01-2119463884-26	10- < 20 %	Acute Tox. 4, Oral, H302 Acute Tox. 3, Dermal, H311 Acute Tox. 4, Einatmung, H332 Skin Corr. 1A, H314 Eye Dam. 1, H318 STOT SE 3, H335	STOT SE 3; H335; C >= 1 % ====== dermal: ATE = 500 mg/kg inhalation: ATE = 3,19 mg/l; Staub/Nebel	
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H- pyrrol-2,5-dion 3006-93-7 221-112-8 01-2120756106-57	5-< 10 %	Acute Tox. 4, Oral, H302 Skin Sens. 1A, H317 Acute Tox. 2, Einatmung, H330 Aquatic Chronic 2, H411	oral:ATE = 500 mg/kg	
tert-Butylperbenzoat 614-45-9 210-382-2 01-2119513317-46	1-< 5 %	Org. Perox. C, H242 Skin Irrit. 2, Dermal, H315 Acute Tox. 4, Einatmung, H332 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 3, H412	M acute = 1	
1- Methyltrimethylendimethacrylat 1189-08-8 214-711-0 01-2119969461-31	1-< 5 %	Skin Sens. 1B, H317		
Butylhydroxytoluol 128-37-0 204-881-4 01-2119565113-46	0,1-< 1 %	Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410	M acute = 1 M chronic = 1	
2-Ethylhexansaure, Eisensalz 19583-54-1 243-169-8 01-2120796720-47	0,1-< 0,3 %	Acute Tox. 4, Oral, H302 Repr. 1B, H360D	oral:ATE = 1.234 mg/kg	
p-Benzochinon 106-51-4 203-405-2 01-2119933861-35	0,01-< 0,1 %	STOT SE 3, H335 Eye Irrit. 2, H319 Acute Tox. 3, Oral, H301 Acute Tox. 3, Einatmung, H331 Aquatic Acute 1, H400 Skin Irrit. 2, H315 Flam. Sol. 1, H228	M acute = 10	

Wenn keine ATE-Werte angegeben sind, beziehen Sie sich bitte auf die LD/LC50-Werte in Abschnitt 11. Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut: Hautausschlag, Nesselsucht.

Haut: Rötung, Entzündung.

Atemwege: Reizung, Husten, Kurzatmigkeit/Atemnot, Gefühl der Brustenge (Angina Pectoris).

Nach Augenkontakt: Durch Ätzwirkung permante Augenschäden (Beeinträchtigung der Sehfähigkeit) möglich.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wasser, Kohlendioxid, Schaum, Pulver

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2) und Stickoxide (NOx) freigesetzt werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

Zusätzliche Hinweise:

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Schutzausrüstung tragen.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben. Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht verschlossenen Behälter geben.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden. Hinweise in Abschnitt 8 beachten

Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten entsprechend dem techn. Datenblatt.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Acrylatklebstoff

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für

Deutschland

Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m ³	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
Methacrylsäure 79-41-4 [METHACRYLSÄURE]	50	180	AGW:	2 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Methacrylsäure 79-41-4 [METHACRYLSÄURE]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie I: Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.	TRGS 900
Siliciumdioxid 112945-52-5 [KIESELSÄUREN, AMORPHE, EINATEMBARE FRAKTION]		4	AGW:	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Siliciumdioxid 112945-52-5 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Alveolengängige Fraktion]		1,25	AGW:	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Siliciumdioxid 112945-52-5 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]		10	AGW:	2 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Siliciumdioxid 112945-52-5 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 [2,6-Di-tert-butyl-p-kresol, Einatembare Fraktion]		10	AGW:	4 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0 [2,6-Di-tert-butyl-p-kresol, Einatembare Fraktion]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900

Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

Name aus Liste	Umweltkompa rtiment	Exposition szeit	Wert			Bemerkungen	
			mg/l	ppm	mg/kg	andere	
Benzylmethacrylat 2495-37-6	Süsswasser		0,01 mg/l				
Benzylmethacrylat 2495-37-6	Salzwasser		0,001 mg/l				
Benzylmethacrylat 2495-37-6	Kläranlage		1,33 mg/l				
Benzylmethacrylat 2495-37-6	Boden				0,079 mg/kg		
Benzylmethacrylat 2495-37-6	Sediment (Süsswasser)				0,423 mg/kg		
Benzylmethacrylat 2495-37-6	Sediment (Salzwasser)				0,042 mg/kg		
Methacrylsäure 79-41-4	Süsswasser		0,82 mg/l				
Methacrylsäure 79-41-4	Süßwasser - zeitweise		0,45 mg/l				
Methacrylsäure 79-41-4	Salzwasser		0,082 mg/l				
Methacrylsäure 79-41-4	Kläranlage		100 mg/l				
Methacrylsäure 79-41-4	Sediment (Süsswasser)				3,09 mg/kg		
Methacrylsäure	Sediment				0,309		
79-41-4 Methacrylsäure	(Salzwasser) Boden				mg/kg 0,137		
79-41-4 Methacrylsäure					mg/kg		kein Potenzial für
79-41-4	Raubtier						Bioakkumulation
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	Süsswasser		0,01 mg/l				
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	Salzwasser		0,001 mg/l				
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	Kläranlage		0,051 mg/l				
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	Sediment (Süsswasser)				0,346 mg/kg		
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	Sediment (Salzwasser)				0,035 mg/kg		
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	Boden				0,063 mg/kg		
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	oral				0,05 mg/kg		
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	Süßwasser - zeitweise		0,1 mg/l				
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	Meerwasser - zeitweilig		0,01 mg/l				
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	Süsswasser		0,01 mg/l				
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	Salzwasser		0,00101 mg/l				
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	Süßwasser - zeitweise		0,008 mg/l				
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	Kläranlage		0,6 mg/l				
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	Sediment (Süsswasser)				0,28 mg/kg		
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	Sediment (Salzwasser)				0,028 mg/kg		
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	Boden				0,049 mg/kg		
1-Methyltrimethylendimethacrylat 1189-08-8	Süsswasser		0,043 mg/l				
1-Methyltrimethylendimethacrylat 1189-08-8	Salzwasser		0,004 mg/l				
1-Methyltrimethylendimethacrylat 1189-08-8	Kläranlage				20 mg/kg		

1-Methyltrimethylendimethacrylat	Sediment		3,12 mg/kg	
1189-08-8	(Süsswasser)			
1-Methyltrimethylendimethacrylat	Sediment		0,312	
1189-08-8	(Salzwasser)		mg/kg	
1-Methyltrimethylendimethacrylat	Boden		0,573	
1189-08-8			mg/kg	
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	Süsswasser	0,000199		
128-37-0		mg/l		
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	Salzwasser	0,00002		
128-37-0		mg/l		
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	Kläranlage	0,17 mg/l		
128-37-0				
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	Sediment		0,0996	
128-37-0	(Süsswasser)		mg/kg	
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	Sediment		0,00996	
128-37-0	(Salzwasser)		mg/kg	
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	Boden		0,04769	
128-37-0			mg/kg	
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	oral		8,33 mg/kg	
128-37-0				
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	Wasser	0,00199		
128-37-0	(zeitweilige	mg/l		
	Freisetzung)			
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	Luft			keine Gefahr identifiziert
128-37-0				
2-Ethylhexansaure, Eisensalz	Süsswasser	0,391 mg/l		
19583-54-1				
2-Ethylhexansaure, Eisensalz	Süßwasser -	0,535 mg/l		
19583-54-1	zeitweise			
2-Ethylhexansaure, Eisensalz	Salzwasser	0,039 mg/l		
19583-54-1				
2-Ethylhexansaure, Eisensalz	Kläranlage	77,94 mg/l		
19583-54-1				
2-Ethylhexansaure, Eisensalz	Sediment		6,92 mg/kg	
19583-54-1	(Süsswasser)			
2-Ethylhexansaure, Eisensalz	Sediment		0,692	
19583-54-1	(Salzwasser)		mg/kg	
2-Ethylhexansaure, Eisensalz	Boden		1,15 mg/kg	
19583-54-1				
2-Ethylhexansaure, Eisensalz	Raubtier			kein Potenzial für
19583-54-1				Bioakkumulation

Seite 9 von 24

SDB-Nr.: 409123 V010.0

Derived No-Effect Level (DNEL):

Name aus Liste	Anwendungsge biet	Exposition sweg	Auswirkung auf die Gesundheit	Exposition sdauer	Wert	Bemerkungen
Benzylmethacrylat 2495-37-6	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		24,2 mg/m3	
Benzylmethacrylat 2495-37-6	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		6,94 mg/kg	
Benzylmethacrylat 2495-37-6	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		7,2 mg/m3	
Benzylmethacrylat 2495-37-6	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		4,17 mg/kg	
Benzylmethacrylat 2495-37-6	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		4,17 mg/kg	
Methacrylsäure 79-41-4	Arbeitnehmer	Einatmung	Langfristige Exposition - lokale Effekte		88 mg/m3	kein Potenzial für Bioakkumulation
Methacrylsäure 79-41-4	Arbeitnehmer	Einatmung	Langfristige Exposition - systemische Effekte		29,6 mg/m3	kein Potenzial für Bioakkumulation
Methacrylsäure 79-41-4	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		4,25 mg/kg	kein Potenzial für Bioakkumulation
Methacrylsäure 79-41-4	Breite Öffentlichkeit	Einatmung	Langfristige Exposition - lokale Effekte		6,55 mg/m3	kein Potenzial für Bioakkumulation
Methacrylsäure 79-41-4	Breite Öffentlichkeit	Einatmung	Langfristige Exposition - systemische Effekte		6,3 mg/m3	kein Potenzial für Bioakkumulation
Methacrylsäure 79-41-4	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		2,55 mg/kg	kein Potenzial für Bioakkumulation
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,176 mg/m3	
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,05 mg/kg	
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,025 mg/kg	
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,025 mg/kg	
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,043 mg/m3	
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte			
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition -			

I			lokale Effekte	I	
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige		
3006-93-7			Exposition -		
			lokale Effekte		
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige		
3006-93-7			Exposition - lokale Effekte		
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion	Breite	dermal	Langfristige		
3006-93-7	Öffentlichkeit	dermai	Exposition -		
3000 73 7	Girentinenten		lokale Effekte		
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion	Breite	dermal	Akute/kurzfristige		
3006-93-7	Öffentlichkeit		Exposition -		
			lokale Effekte		
tert-Butylperbenzoat	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige	4 mg/m3	
614-45-9			Exposition - systemische		
			Effekte		
tert-Butylperbenzoat	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige	6,25 mg/kg	
614-45-9			Exposition -	-,	
			systemische		
			Effekte		
tert-Butylperbenzoat	Breite	Inhalation	Langfristige	1 mg/m3	
614-45-9	Öffentlichkeit		Exposition - systemische		
			Effekte		
tert-Butylperbenzoat	Breite	oral	Langfristige	0,625 mg/kg	
614-45-9	Öffentlichkeit	orar	Exposition -	0,023 mg/kg	
			systemische		
			Effekte		
tert-Butylperbenzoat	Breite	dermal	Langfristige	3,125 mg/kg	
614-45-9	Öffentlichkeit		Exposition -		
			systemische Effekte		
1-Methyltrimethylendimethacrylat	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige	14,5 mg/m3	
1189-08-8	Arbeitheimer	Illiaration	Exposition -	14,5 111g/1115	
			systemische		
			Effekte		
1-Methyltrimethylendimethacrylat	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige	4,2 mg/kg	
1189-08-8			Exposition -		
			systemische		
1-Methyltrimethylendimethacrylat	Breite	oral	Effekte	2.5 mg/lra	
1189-08-8	Öffentlichkeit	orai	Langfristige Exposition -	2,5 mg/kg	
110, 00 0	Girentinenten		systemische		
			Effekte		
1-Methyltrimethylendimethacrylat	Breite	dermal	Langfristige	2,5 mg/kg	
1189-08-8	Öffentlichkeit		Exposition -		
			systemische		
1 3 6 1 1 2 1 1 1 1	D '	T 1 1 4	Effekte	12 / 2	
1-Methyltrimethylendimethacrylat 1189-08-8	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition -	4,3 mg/m3	
1109-00-0	Offentifichkeit		systemische		
			Effekte		
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige	3,5 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
128-37-0			Exposition -		
			systemische		
			Effekte	0.7	
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige	0,5 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
128-37-0			Exposition - systemische		
			Effekte		
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	Breite	Inhalation	Langfristige	0,86 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
128-37-0	Öffentlichkeit		Exposition -	7,7 2 8,	
			systemische		
			Effekte		
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	Breite	dermal	Langfristige	0,25 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
128-37-0	Öffentlichkeit		Exposition -		
			systemische Effekte		
	Breite	oral	Langfristige	0,25 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
12 6-Di-tert-butyl p kreed			LEARING TOTAL TOTA	DO. 7. 1 HIP/K9	reme ociani identifizieft
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol		orar	Exposition -	0,20 mg ng	
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol 128-37-0	Öffentlichkeit	orar	Exposition - systemische	0, <u>=</u> 2 mg ng	

SDB-Nr.: 409123 Seite 11 von V010.0 24

Biologischer Grenzwert (BGW):

keine

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Atemschutz:

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzwAtemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird

Filtertyp: A (EN 14387)

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialen bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30

Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

 $Geeignete\ Materialien\ auch\ bei\ l\"{a}ngerem,\ direktem\ Kontakt\ (Empfohlen:\ Schutzindex\ 6,\ entsprechend > 480\ Minuten$

Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschließende Chemikalien-Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

LieferformFlüssigkeitFarbegelbGeruchAcrylAggregatzustandflüssig

Schmelzpunkt Nicht anwendbar, Produkt ist eine Flüssigkeit

 $\begin{array}{ll} \mbox{Erstarrungstemperatur} & <0 \ \mbox{°C} \ (<32 \ \mbox{°F}) \\ \mbox{Siedebeginn} & >149 \ \mbox{°C} \ (>300.2 \ \mbox{°F}) \\ \mbox{Entzündbarkeit} & \mbox{Das Produkt ist nicht brennbar.} \end{array}$

Explosionsgrenzen Nicht anwendbar, Das Produkt ist nicht brennbar.

Flammpunkt 125 °C (257 °F); Tagliabue closed cup

Das Produkt unterhält in keiner Weise die Verbrennung.

Selbstentzündungstemperatur Nicht anwendbar, Das Produkt ist nicht brennbar.

Zersetzungstemperatur Nicht anwendbar, Stoff/Gemisch ist nicht selbstreagierend, kein organisches Peroxid und zersetzt sich nicht unter den vorgesehenen

SDB-Nr.: 409123 Seite 12 von V010.0 24

Verwendungsbedingungen

Nicht anwendbar, Das Produkt ist in Wasser unlöslich

57.000 - 85.000 mm2/s

> 20,5 mm2/s

unlöslich

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Nicht anwendbar Gemisch

< 30 mm Hg

1,05 g/cm3 keine Methode / Methode unbekannt

> 1

schwerer als Luft Nicht anwendbar

Produkt ist eine Flüssigkeit

(20 °C (68 °F)) Relative Dampfdichte: (20 °C)

Viskosität (kinematisch)

(20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser)

(25 °C (77 °F);) Viskosität (kinematisch)

(40 °C (104 °F);) Löslichkeit qualitativ

Dampfdruck

(20 °C (68 °F)) Dichte

Partikeleigenschaften

9.2. Sonstige Angaben

pH-Wert

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.

Säuren.

Reduktionsmittel.

Starke Basen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen stabil.

10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt Reaktivität.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenoxide

Kohlenwasserstoffe

Stickoxide

Schnelle Polymerisation kann zu übermäßiger Hitze- und Druckentwicklung führen.

Seite 13 von

SDB-Nr.: 409123 V010.0 24

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
CAS-Nr.				
Benzylmethacrylat 2495-37-6	LD50	3.980 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
Methacrylsäure 79-41-4	LD50	1.320 mg/kg	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
1,1'-(1,3-Phenylen)bis- 1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	Acute toxicity estimate (ATE)	500 mg/kg		Expertenbewertung
1,1'-(1,3-Phenylen)bis- 1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	LD50	> 300 - 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity)
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	LD50	4.838 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
1- Methyltrimethylendimeth acrylat 1189-08-8	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
Butylhydroxytoluol 128-37-0	LD50	> 6.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
2-Ethylhexansaure, Eisensalz 19583-54-1	Acute toxicity estimate (ATE)	1.234 mg/kg		Expertenbewertung
p-Benzochinon 106-51-4	LD50	130 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert

Akute dermale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
Benzylmethacrylat 2495-37-6	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
Methacrylsäure 79-41-4	LD50	500 - 1.000 mg/kg	Kaninchen	Dermales Toxizität Screening
Methacrylsäure 79-41-4	Acute toxicity estimate (ATE)	500 mg/kg		Expertenbewertung
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	LD50	3.817 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
1- Methyltrimethylendimeth acrylat 1189-08-8	LD50	> 3.000 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
Butylhydroxytoluol 128-37-0	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
2-Ethylhexansaure, Eisensalz 19583-54-1	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
p-Benzochinon 106-51-4	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert

SDB-Nr.: 409123 Seite 14 von V010.0 24

Akute inhalative Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Testatmosph re	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Methacrylsäure 79-41-4	LC50	3,19 - 6,5 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)
Methacrylsäure 79-41-4	Acute toxicity estimate (ATE)	3,19 mg/l	Staub/Nebel			Expertenbewertung
1,1'-(1,3-Phenylen)bis- 1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	LC50	0,055 mg/l	Staub	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	LC50	1,01 mg/l	Staub/Nebel	4 h	nicht spezifiziert	OECD Guideline 436 (Acute Inhalation Toxicity: Acute Toxic Class (ATC) Method)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Nicht Ätzend gegenüber Haut entsprechend der Test-Methode B40 Skin corrosion - Human skin model assay, entsprechend der Test-Methode OECD 431 oder auf Grund von Analogien zu ähnlichen Produkten, die ausgetestet wurden.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Methacrylsäure 79-41-4	ätzend	3 min	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
1,1'-(1,3-Phenylen)bis- 1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	not corrosive	60 min	Human, EpiDermTM SIT (EPI-200), Reconstructed Human Epidermis (RHE)	OECD 431 (In Vitro Skin Corrosion: Reconstructed Human Epidermis (RHE) Test Method)
1,1'-(1,3-Phenylen)bis- 1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	nicht reizend	60 min	Human, EpiDermTM SIT (EPI-200), Reconstructed Human Epidermis (RHE)	OECD 439 (In Vitro Skin Irritation: Reconstructed Human Epidermis (RHE) Test Method)
Butylhydroxytoluol 128-37-0	nicht reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
2-Ethylhexansaure, Eisensalz 19583-54-1	nicht reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Methacrylsäure 79-41-4	ätzend		Kaninchen	Draize Test
1,1'-(1,3-Phenylen)bis- 1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	nicht reizend		Rind, Hornhaut, in-vitro-Test	OECD Guideline 437 (BCOP)
Butylhydroxytoluol 128-37-0	nicht reizend		Kaninchen	Draize Test

SDB-Nr.: 409123 Seite 15 von V010.0 24

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
CAS-Nr.				
Benzylmethacrylat	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation:
2495-37-6		Muster		Local Lymph Node Assay)
Methacrylsäure	nicht	Buehler test	Meerschweinc	equivalent or similar to OECD Guideline
79-41-4	sensibilisierend		hen	406 (Skin Sensitisation)
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-	nicht	locales Maus-Lymphnode	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation:
1H-pyrrol-2,5-dion	sensibilisierend	Muster		Local Lymph Node Assay)
3006-93-7				
1-	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation:
Methyltrimethylendimeth		Muster		Local Lymph Node Assay)
acrylat				
1189-08-8				
Butylhydroxytoluol	nicht	Draize Test	Meerschweinc	Draize Test
128-37-0	sensibilisierend		hen	

Keimzell-Mutagenität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsro ute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode
Methacrylsäure 79-41-4	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		equivalent or similar to OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
1,1'-(1,3-Phenylen)bis- 1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
1,1'-(1,3-Phenylen)bis- 1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
1,1'-(1,3-Phenylen)bis- 1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Butylhydroxytoluol 128-37-0	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		nicht spezifiziert
Butylhydroxytoluol 128-37-0	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		nicht spezifiziert
Butylhydroxytoluol 128-37-0	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	with		nicht spezifiziert

Karzinogenität

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Aufnahmeweg	Expositions dauer / Häufigkeit der Behandlung	Spezies	Geschlecht	Methode
Methacrylsäure 79-41-4	nicht krebserzeugend	Inhalation	2 y	Maus	männlich / weiblich	OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies)
Butylhydroxytoluol 128-37-0	nicht krebserzeugend	oral, im Futter	2 y daily	Ratte	männlich	nicht spezifiziert

SDB-Nr.: 409123 Seite 16 von V010.0 24

Reproduktionstoxizität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Testtyp	Aufnahmew eg	Spezies	Methode
Methacrylsäure 79-41-4	NOAEL P 50 mg/kg NOAEL F1 400 mg/kg NOAEL F2 400 mg/kg	2- Generatione n-Studie	oral über eine Sonde	Ratte	OECD Guideline 416 (Two-Generation Reproduction Toxicity Study)
1,1'-(1,3-Phenylen)bis- 1H-pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	NOAEL P 240 mg/kg NOAEL F1 240 mg/kg	screening	oral über eine Sonde	Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
Butylhydroxytoluol 128-37-0	NOAEL P 500 mg/kg	2- Generatione n-Studie	oral, im Futter	Ratte	nicht spezifiziert

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Beurteilung	Expositions	Zielorgane	Bemerkungen
CAS-Nr.		weg		
Methacrylsäure	Kann die Atemwege reizen.			
79-41-4	_			

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis / Wert	Aufnahmew	Expositionsdauer /	Spezies	Methode
CAS-Nr.		eg	Frequenz der		
			Anwendungen		
Methacrylsäure		Inhalation	90 d	Ratte	OECD Guideline 413
79-41-4			6 h/d, 5 d/w		(Subchronic Inhalation
					Toxicity: 90-Day)
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-	NOAEL 15 mg/kg	oral über	42-52 d	Ratte	OECD Guideline 422
1H-pyrrol-2,5-dion		eine Sonde	daily		(Combined Repeated
3006-93-7					Dose Toxicity Study with
					the Reproduction /
					Developmental Toxicity
					Screening Test)
Butylhydroxytoluol	NOAEL 25 mg/kg	oral, im	22 months	Ratte	nicht spezifiziert
128-37-0		Futter	daily		_

Aspirationsgefahr:

Keine Daten vorhanden.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten vorhanden

SDB-Nr.: 409123 Seite 17 von V010.0 24

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

12.1. Toxizität

Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
Benzylmethacrylat 2495-37-6	LC50	4,67 mg/l	96 h	Pimephales promelas	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Methacrylsäure 79-41-4	LC50	85 mg/l	96 h	Salmo gairdneri (new name: Oncorhynchus mykiss)	EPA OTS 797.1400 (Fish Acute Toxicity Test)
Methacrylsäure 79-41-4	NOEC	10 mg/l	35 d	Danio rerio	OECD 210 (fish early lite stage toxicity test)
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	LC50	1,6 mg/l	96 h	Brachydanio rerio (new name: Danio rerio)	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
1- Methyltrimethylendimethacryl at 1189-08-8	LC50	32,5 mg/l	48 h		DIN 38412-15
Butylhydroxytoluol 128-37-0	LC50	Toxicity > Water solubility	96 h	Brachydanio rerio (new name: Danio rerio)	EU Method C.1 (Acute Toxicity for Fish)
Butylhydroxytoluol 128-37-0	NOEC	0,053 mg/l	30 d	Oryzias latipes	OECD 210 (fish early lite stage toxicity test)
2-Ethylhexansaure, Eisensalz 19583-54-1	LC50	> 100 mg/l	96 h	Oryzias latipes	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
p-Benzochinon 106-51-4	LC50	0,04 - 0,125 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	nicht spezifiziert

Toxizität (wirbellose Wassertiere):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Methacrylsäure	EC50	> 130 mg/l	48 h	Daphnia magna	EPA OTS 797.1300
79-41-4					(Aquatic Invertebrate Acute
					Toxicity Test, Freshwater
					Daphnids)
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-	EC50	31,6 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
pyrrol-2,5-dion					(Daphnia sp. Acute
3006-93-7					Immobilisation Test)
tert-Butylperbenzoat	EC50	11 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
614-45-9					(Daphnia sp. Acute
					Immobilisation Test)
Butylhydroxytoluol	EC50	0,48 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
128-37-0					(Daphnia sp. Acute
					Immobilisation Test)
2-Ethylhexansaure, Eisensalz	EC50	910 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
19583-54-1					(Daphnia sp. Acute
					Immobilisation Test)
p-Benzochinon	EC50	0,13 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
106-51-4					(Daphnia sp. Acute
					Immobilisation Test)

Chronische Toxizität (wirbellose Wassertiere):

SDB-Nr.: 409123 Seite 18 von V010.0 24

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Benzylmethacrylat	EC10	3,34 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
2495-37-6					magna, Reproduction Test)
Methacrylsäure	NOEC	53 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
79-41-4					magna, Reproduction Test)
tert-Butylperbenzoat	NOEC	0,44 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
614-45-9					magna, Reproduction Test)
1-	NOEC	5,09 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
Methyltrimethylendimethacryl					magna, Reproduction Test)
at					
1189-08-8					
Butylhydroxytoluol	NOEC	0,069 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
128-37-0					magna, Reproduction Test)
2-Ethylhexansaure, Eisensalz	NOEC	25 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
19583-54-1					magna, Reproduction Test)

Toxizität (Algea):

SDB-Nr.: 409123 Seite 19 von V010.0 24

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
Benzylmethacrylat 2495-37-6	EC50	2,28 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Benzylmethacrylat 2495-37-6	EC10	1,08 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Methacrylsäure 79-41-4	NOEC	8,2 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Methacrylsäure 79-41-4	EC50	45 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H- pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	ErC50	67,898 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H- pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	EC10	0,308 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	NOEC	0,72 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	EC50	0,8 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
1- Methyltrimethylendimethacryl at 1189-08-8	EC50	9,79 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
1- Methyltrimethylendimethacryl at 1189-08-8	NOEC	2,11 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Butylhydroxytoluol 128-37-0	EC50	Toxicity > Water solubility	72 h	Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus)	EU Method C.3 (Algal Inhibition test)
Butylhydroxytoluol 128-37-0	EC10	0,4 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus)	EU Method C.3 (Algal Inhibition test)
2-Ethylhexansaure, Eisensalz 19583-54-1	EC50	500 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
2-Ethylhexansaure, Eisensalz 19583-54-1	EC10	231,2 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
p-Benzochinon 106-51-4	EC50	1,5 mg/l	72 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

Toxizität (Mikroorganismen):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
Methacrylsäure 79-41-4	EC10	100 mg/l		Pseudomonas putida	DIN 38412, part 8 (Pseudomonas Zellvermehrungshemm- Test)
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	EC10	6 mg/l	30 min	activated sludge of a predominantly domestic sewage	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
1- Methyltrimethylendimethacryl at 1189-08-8	NOEC	20 mg/l	28 d	activated sludge, domestic	nicht spezifiziert
Butylhydroxytoluol 128-37-0	EC50	Toxicity > Water solubility	3 h	activated sludge	OECD Guideline 209 (Activated Sludge,

SDB-Nr.: 409123 Seite 20 von V010.0 24

					Respiration Inhibition Test)
2-Ethylhexansaure, Eisensalz	EC10	72 mg/l	17 h	nicht spezifiziert	DIN 38412, part 8
19583-54-1				_	(Pseudomonas
					Zellvermehrungshemm-
					Test)
p-Benzochinon	EC0	< 1 mg/l	30 min		nicht spezifiziert
106-51-4					

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Abbaubarkeit	Expositions dauer	Methode
Benzylmethacrylat 2495-37-6	leicht biologisch abbaubar		74 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
Methacrylsäure 79-41-4	leicht biologisch abbaubar	aerob	86 %	28 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
Methacrylsäure 79-41-4	natürlich biologisch abbaubar	aerob	100 %	14 d	OECD Guideline 302 B (Inherent biodegradability: Zahn- Wellens/EMPA Test)
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H- pyrrol-2,5-dion 3006-93-7	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	0 %	28 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
tert-Butylperbenzoat 614-45-9	leicht biologisch abbaubar	aerob	70 %	28 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
1- Methyltrimethylendimethacryl at 1189-08-8	leicht biologisch abbaubar	aerob	84 %	28 d	OECD Guideline 310 (Ready BiodegradabilityCO2 in Sealed Vessels (Headspace Test)
Butylhydroxytoluol 128-37-0	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	4,5 %	28 d	OECD Guideline 301 C (Ready Biodegradability: Modified MITI Test (I))
Butylhydroxytoluol 128-37-0	not inherently biodegradable	aerob	5,2 - 5,6 %	35 d	OECD Guideline 302 C (Inherent Biodegradability: Modified MITI Test (II))
2-Ethylhexansaure, Eisensalz 19583-54-1	leicht biologisch abbaubar	aerob	99 %	28 d	OECD Guideline 301 E (Ready biodegradability: Modified OECD Screening Test)
p-Benzochinon 106-51-4	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	23 - 61 %	19 d	EU Method C.4-B (Determination of the "Ready" BiodegradabilityModified OECD Screening Test)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Biokonzentratio nsfaktor (BCF)	Expositionsda uer	Temperatur	Spezies	Methode
Butylhydroxytoluol	330 - 1.800	56 d		Cyprinus carpio	OECD Guideline 305 C
128-37-0					(Bioaccumulation: Test for the
					Degree of Bioconcentration in
					Fish)

SDB-Nr.: 409123 Seite 21 von V010.0 24

12.4. Mobilität im Boden

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	LogPow	Temperatur	Methode
CAS-Nr.			
Benzylmethacrylat	3,1		OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC
2495-37-6			Method)
Methacrylsäure	0,93	22 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake
79-41-4			Flask Method)
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-	0,67	24 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC
pyrrol-2,5-dion			Method)
3006-93-7			
tert-Butylperbenzoat	3,00	25 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC
614-45-9			Method)
Butylhydroxytoluol	5,1		OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake
128-37-0			Flask Method)
p-Benzochinon	0,1 - 0,3	23 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake
106-51-4			Flask Method)

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	PBT / vPvB
CAS-Nr.	
Benzylmethacrylat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
2495-37-6	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Methacrylsäure	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
79-41-4	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
1,1'-(1,3-Phenylen)bis-1H-pyrrol-2,5-dion	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
3006-93-7	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
tert-Butylperbenzoat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
614-45-9	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
1-Methyltrimethylendimethacrylat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
1189-08-8	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Butylhydroxytoluol	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
128-37-0	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
p-Benzochinon	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
106-51-4	sehr Bioakkumulativ (vPvB).

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

Abfallschlüssel

08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

SDB-Nr.: 409123 Seite 22 von V010.0 24

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Kein Gefahrgut

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Kein Gefahrgut

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Kein Gefahrgut

14.4. Verpackungsgruppe

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Kein Gefahrgut

14.5. Umweltgefahren

ADR	Nicht anwendbar
RID	Nicht anwendbar
ADN	Nicht anwendbar
IMDG	Nicht anwendbar
IATA	Nicht anwendbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR	Nicht anwendbar
RID	Nicht anwendbar
ADN	Nicht anwendbar
IMDG	Nicht anwendbar
IATA	Nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

SDB-Nr.: 409123 Seite 23 von V010.0 24

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 2024/590: Nicht anwendbar Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. Nicht anwendbar

649/2012:

Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021: Nicht anwendbar

VOC-Gehalt < 3 %

(2010/75/EC)

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: WGK 3: stark wassergefährdend. (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit

wassergefährdenden Stoffen (AwSV)) Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 10

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

SDB-Nr.: 409123

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Seite 24 von

24

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H228 Entzündbarer Feststoff.

V010.0

H242 Erwärmung kann Brand verursachen.

H301 Giftig bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H331 Giftig bei Einatmen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H360D Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

ED: Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)

EU OEL: Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert

EU EXPLD 1: Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt EU EXPLD 2 Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt

SVHC: besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach

Kanditaten-Liste

PBT: Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt

PBT/vPvB: Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und

sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

vPvB: Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,

Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papierzu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre_Firma.com .

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.